



Verwirrende Vielfalt an Angeboten: Welches Vorsorgeprodukt am besten passt, ist gar nicht einfach zu erkennen.

ein Sparkonto oder in einen Fondssparplan beliebige Beträge. Die Überweisungen sind steuerlich nicht abzugsfähig, können dafür jederzeit ohne Steuerfolgen wieder bezogen werden.

Auf den ersten Blick scheint diese Sparvariante klar weniger lukrativ zu sein als der steuerbegünstigte Typ 3a. Für jüngere Sparer ist die 3b-Variante trotzdem vorzuziehen. Bleibt nämlich das 3a-Geld jahrzehntelang liegen, verpufft die bei der Einzahlung erzielte Steuerersparnis nach und nach, wie ein vereinfachtes Zahlenbeispiel zeigt: Eine 25-jährige Person überweist aufs Konto 3a den Betrag von 6000 Fr. Bei einem Grenzsteuersatz von 25% spart sie 1500 Fr. an Steuern.

Beachtliche Renditedifferenz

Werden diese 6000 Fr. nun während 35 Jahren zu 2% steuerfrei verzinst, ergibt das im Alter von 60 Jahren ein Kapital von knapp 12 000 Fr. Abzüglich der Kapitalauszahlungssteuer von 5% resultiert ein Betrag von 11 400 Fr. Addiert man die anfängliche Steuerersparnis ergibt das einen Gesamtbetrag von 14 400 Fr. Damit wurde mit den 6000 Fr. eine bescheidene Rendite von 2,53% erzielt - inklusive Steuereffekte.

Würde das Konto 3a nicht mit 2% verzinst, wie das bei vielen Banken derzeit der Fall ist, sondern zu 2,75% wie derzeit bei der BPS (Suisse), würde

Zinsen auf 3a-Konten

Anbieter mit hohen Sätzen (Auswahl)	
BPS (Suisse)	2,75%
Postfinance	2,50%
AXA-Bank, WIR-Bank, Lienhart & Partner	2,30%
UBS, CS, Berner KB	2,25%
Valiant, Migrosbank, diverse KB u. a.	2,00%

Quelle: Comparis

das Kontosparen 3a selbst in jüngeren Jahren interessanter. Allerdings: Mit einem gewöhnlichen Aktienfondssparplan 3b wird man über einen Zeithorizont von 35 Jahren mit einer an Sicherheit grenzenden Wahrscheinlichkeit eine markant höhere Rendite erzielen.

Der Renditevergleich sieht anders aus, wenn das Geld nicht 35, sondern beispielsweise nur 10 Jahre liegen bleibt. In 10 Jahren vermehren sich die 6000 Fr. auf 7314 Fr. Abzüglich der Kapitalauszahlungssteuer von 5% verbleiben noch 6948 Fr. Zuzüglich der zu 2% angelegten Steuerersparnis von 1500 Fr. ergibt sich ein Total von 8776 Fr. Die steuerbereinigte Jahresrendite beträgt nun bereits 3,88%. Für eine mündelsichere Anlage eine schon beachtliche Rendite. Attraktiv ist die Rendite bei einer fünfjährigen Betrachtung, nämlich 5,79%. Je kürzer die Laufzeit, desto stärker fällt also die anfängliche Steuerersparnis ins Gewicht.

Wäre es nicht generell besser, das 3a-Geld in einen der zahlreichen Wertschriftenfonds mit einem Aktienanteil von bis zu 50% zu investieren, statt auf dem mager verzinsten 3a-Konto zu belassen? Theoretisch ja, praktisch nein. Der Leistungsausweis dieser Produkte war in den letzten zehn Jahren nämlich alles andere als überzeugend (siehe Tabelle). Selbst bei einer langen Anlagedauer von 15 Jahren kam nur ein Produkt (der «Swisscanto BVG 3 Portfolio 45») auf eine Rendite von über 5%. Die mageren Renditen sind nicht zuletzt auf die oft satten Gebühren zurückzuführen.

in der glücklichen Lage ist, Vorsorge zu leisten, kann auch den Einkauf in die Pensionskasse erwägen.

Bei der 2. Säule gilt es, einen wichtigen Entscheid zu treffen: Kapital oder Rente? Welche Parameter beeinflussen ihn?

Zunächst einmal die finanzielle Gesamtsituation, die Risikobereitschaft und die Risikofähigkeit des Einzelnen. Abzuwägen gilt es, ob die Person über genügend Finanzerfahrung verfügt und sich mit dem Thema auseinandergesetzt hat. Der steuerliche Aspekt bei diesem Entscheid wird oft zu stark gewichtet. Eine Rente zu erhalten, bedeutet Komfort, sie kommt Monat für Monat bis zum letzten Tag. Der Entscheid ist aber auch abhängig vom Umwandlungssatz der Pensionskasse. Ist er hoch, spricht das für die Rente, ist er schon weit abgesenkt, eher für den Kapitalbezug. Wichtig ist auch die jeweilige familiäre Situation.

Den eigenen Finanzbedarf bis ins hohe Alter zu planen, ist anspruchsvoll. Was raten Sie Beratungsuchenden? Wo bleibt die Unsicherheit gross?

Am schwierigsten ist es, langfristig die Anlagerendite abzuschätzen. Wir

empfehlen da einen konservativen Ansatz und planen sehr vorsichtig. Man sollte, ich wiederhole mich, Reserven einbauen. Grosse Unsicherheit besteht in Bezug auf mögliche, sehr teure Pflegeleistungen, die man im hohen Alter in Anspruch nimmt. Davon haben viele Leute Angst. Wir sagen ihnen, dass genau dieses sich in einem frühen Zeitpunkt nur schwer abschätzen lässt. Man sollte das gelassen angehen. Gegen alle Eventualitäten kann man und sollte man sich auch nicht absichern.

Die Frühpensionierung ist nach wie vor ein Thema, das genau erwägt, wer die Möglichkeit dazu hat. Was gilt es zu beachten?

Das ist tatsächlich ein Thema, das viele beschäftigt, vor allem in der Phase ab Ende 50. Wir versuchen, die Optionen plausibel zu machen. Wir schauen die konkrete Situation an: Pensionskasse und ihr Angebot, Überbrückungsrente, AHV-Vorbezug, Steuern und so weiter. Dabei muss man in Varianten denken. Und auch hier gilt: Soweit es geht, flexibel bleiben.

Interview: David Strohm

Sich spielerisch auf die Pensionierung vorbereiten



Ein interaktiver Vorsorge-Ratgeber enthält das erste Rentenspiel, das in Kürze auf www.rentenabc.ch zu finden ist. Versicherte, vor allem in ihren jungen Jahren, können damit ihre persönliche Situation

spielerisch abbilden. Die Anwendung zeigt die Faktoren auf, welche die Altersrente beeinflussen. Das Berufsleben lässt sich in Varianten und unterschiedlichen Lebensläufen durchspielen. Das Renten-

Abc dient der eigenständigen und unabhängigen Finanzplanung. Der Erfinder des Spiels, Martin Wechsler, will mit der Idee dazu beitragen, dass die Versicherten noch besser aufgeklärt werden. (jac.)

ANZEIGE



Sie legen den Kurs fest. Auch nach der Pensionierung.
mypension von Clariden Leu.

Mit dem flexiblen und individuellen Anlagekonzept MyPension bestimmen Sie, wie hoch Ihr regelmässiges Einkommen nach der Pensionierung sein soll. Dank der Transparenz bewahren Sie jederzeit die Kontrolle. Unsere Experten beraten Sie gerne persönlich und unverbindlich: 058 205 50 50, info.mypension@claridenleu.com

www.claridenleu.com/mypension